



## Mobile Transformatorenölregeneration - Ölwechsel war gestern

### EKZ und Starke & Sohn vereinbaren exklusive Kooperation für den Markt Schweiz

Die EKZ und Starke & Sohn GmbH haben eine exklusive Kooperation im Bereich der mobilen Transformatorenölregeneration vereinbart. Durch die gemeinsame Zusammenarbeit beider Partner soll das entsprechende Geschäftsvolumen in der Schweiz weiter ausgebaut und am Markt bekannt gemacht werden. Die gemeinsame Unterzeichnung der Vereinbarung fand Ende Juni 2011 am Standort der Firma Starke & Sohn in Niebüll statt.

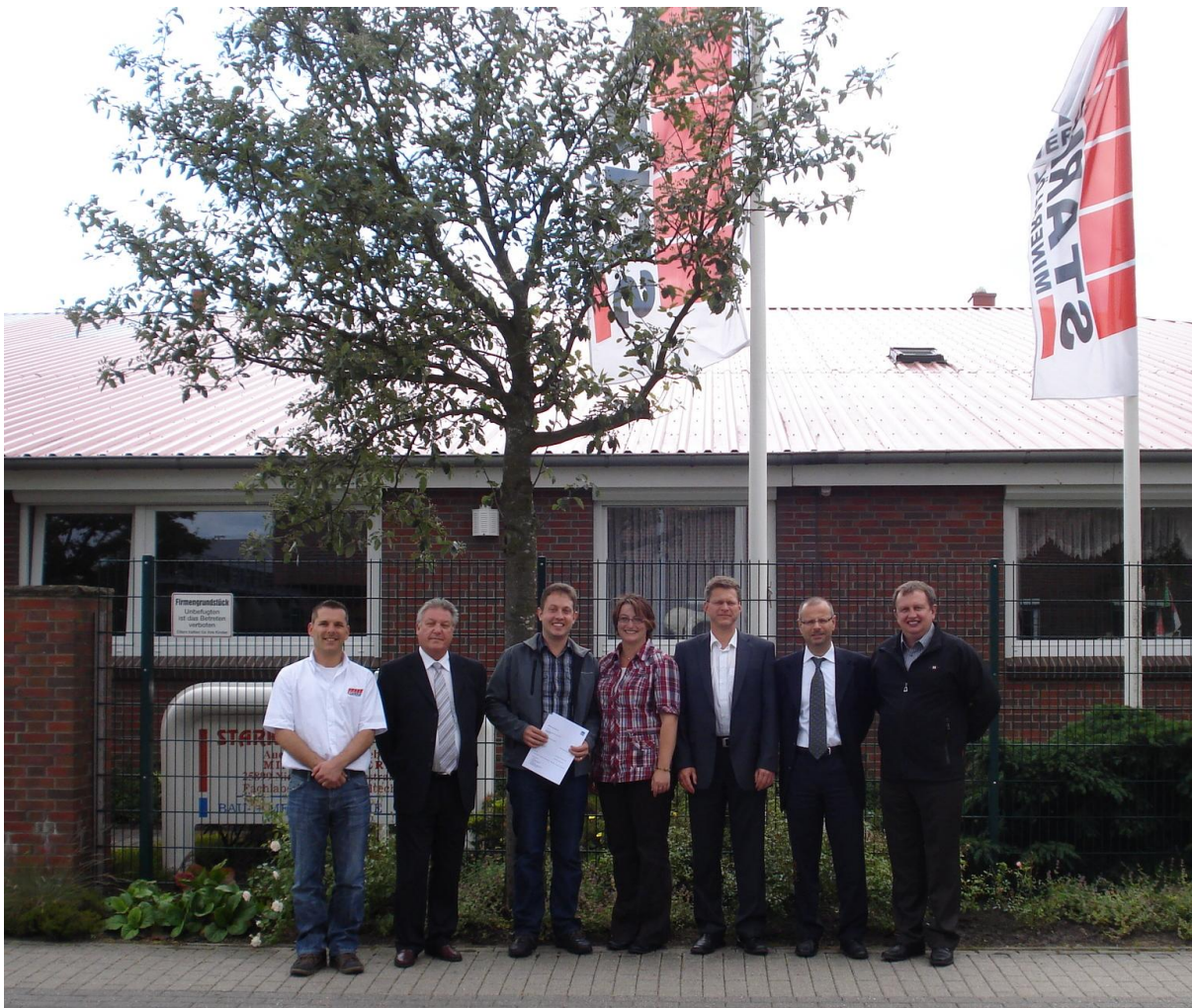


Bild 1. Die gut gelaunten Vertragspartner nach der Vertragsunterzeichnung

Die Elektrizitätswerke des Kanton Zürich (EKZ) unterhalten und warten in Ihrem Servicecenter Dietikon rund 3000 Verteiltrafos und 80 Reguliertrafos für Ihr Versorgungsgebiet. Die ausgewiesenen Spezialisten der EKZ verfügen über Jahrzehnte lange Erfahrung im Bereich Unterhalt und Wartung von Transformatoren und bieten alle Servicedienstleistungen aus einer Hand rund um die Trafo Thematik an. Im vergangenen Frühling wurden nun erstmals 5 EKZ eigene Reguliertrafos - mit dem für den Markt Schweiz neuen Verfahren behandelt – ein durchschlagender Erfolg, wie Reto Aeschbach, Leiter Trafoservice & Hochspannungslabor berichtet.



Starke & Sohn GmbH verfügt über langjährige Erfahrungen in verschiedenen Bereichen der Energiewirtschaft und stellt ein umfangreiches Komplettpaket an Serviceleistungen rund um die Ölraffination & Entsorgung von Ölen zur Verfügung.

Speziell die Erfahrungen hinsichtlich Einsatz, Weiterentwicklung und Verfahrensführung einer mobilen Regenerationsanlage für Transformatorenöle fließen nun exklusiv in die Zusammenarbeit mit dem Hause EKZ ein.



Bild 2: Mobile Regenerationsanlage im Einsatz

Im Rahmen der Instandhaltung und Wartung von Grosstransformatoren leistet insbesondere eine Vor-Ort-Regeneration von Isolieröl einen deutlichen Beitrag zur langfristigen und nachhaltigen Werterhaltung und Zuverlässigkeit Ihres Transformators. Die ökologische Komponente darf hierbei nicht außer Betrachtung gelassen werden. Mit oben genanntem Verfahren wird nämlich weder Neuöl (wie bei einem Ölwechsel) verbraucht, noch fallen irgendwelche anderen, nicht recycelbaren Abfallstoffe an - damit ein Verfahren Ressourcen schonend durch und durch!

In einem kontinuierlichen Prozess werden mittels mobiler Anlage Feststoffe, Wasser, Gase, Schlämme sowie Alterungsprodukte separiert und entfernt. Öle, deren Kennwerte nach IEC 60422 grenzwertig sind, können wieder auf ein Niveau gebracht werden, dass durchaus dem eines Frischöles entsprechen kann. Diese Zustandsverbesserung ist in der Langfristigkeit einem Ölwechsel weit überlegen und verursacht zudem einen wesentlich geringeren Kostenaufwand.

Diese mobile Regenerationstechnologie hat sich sowohl in konventionellen als auch in kerntechnischen Anwendungen bewährt und erfolgt zudem in allen Bereichen der Übertragungs- und Verteilnetze sowie in energieintensiven Industriebranchen.

Durch den Einsatz einer mobilen Transformatorenöl-Regenerationsanlage (MRA-Technologie) wird damit eine nachhaltige Verbesserung des Zustandes Ihres Transformator-Öl-Systems erreicht.

Durch die exklusive Kooperation - mit der EKZ als Vertriebspartner für die Schweiz - steht nunmehr diese Technologie auch dem schweizerischen Energiemarkt zur Verfügung.

Kontakt:

EKZ Trafoservice / Service Center Dietikon  
trafoservice@ekz.ch  
[www.trafoservice.ch](http://www.trafoservice.ch)

Reto Aeschbach  
Leiter Trafowerkstatt & Hochspannungslabor  
Überlandstrasse 2  
8953 Dietikon

Telefon: 058/359.22.60  
Fax: 058/359.22.64  
E-Mail: [reto.aeschbach@ekz.ch](mailto:reto.aeschbach@ekz.ch)



Bild 3: Verlauf der Ölqualitäten einer mobilen Öl - Regeneration an einem 25MVA / 50kV EKZ Reguliertrafo im Mai 2011